



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

### Veranstaltungstipps

Sa, 6. Juli | 19.30 Uhr

#### **Benjamin Britten: War Requiem, op. 66**

Ein Projekt der Leipziger Universitätsmusik im Gedenken an den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges, Leitung: Frédéric Tschumi. Karten bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Peterskirche Leipzig

So, 7. Juli | 18 Uhr

#### **Benjamin Britten: War Requiem, op. 66**

Ein Projekt der Leipziger Universitätsmusik im Gedenken an den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges, Leitung: David Timm. Karten bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Peterskirche Leipzig

10.–12. Juli

#### **Hugo-Riemann-Tagung**

Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig

## Institut für Musikwissenschaft

# Newsletter | Juli 2019

### Internationale Hugo-Riemann-Tagung

*Hugo Riemann: Musikforschung zwischen Universalität, Nationalismus und internationaler Ausstrahlung*

Konzeption und Organisation: Prof. Dr. Stefan Keym und Prof. Dr. Christoph Hust

Hugo Riemann (1849–1919) zählt zu den Begründern der modernen Musikwissenschaft und zu den einflussreichsten Musiktheoretikern weltweit. Mit seinem *Musiklexikon* und seiner harmonischen Funktionstheorie hat er viele Generationen von Musikern und Musikforschern geprägt.

Anlässlich von Riemanns 100. Todestag veranstaltet das Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig, das er 1908 als „Collegium musicum“ gegründet hat, zusammen mit der Hochschule für Musik und Theater Leipzig eine Tagung zur internationalen Ausstrahlung und Vernetzung des universalen Ausnahmegelehrten. Dabei geht es vor allem um folgende Aspekte:

- 1) Elemente, die Riemann von ausländischen Musikgelehrten wie Rameau oder Fétis in sein Theoriegebäude übernahm;
- 2) das internationale Netzwerk Riemanns, das ihm bereits vor der Leipziger Professur diverse internationale Ehrungen einbrachte;
- 3) einen kritischen Blick auf Riemanns Verhältnis zur Musik seiner Zeit (einschließlich außereuropäischer Musik);
- 4) die internationale Rezeption und Weiterentwicklung seiner Ideen bis hin zur „Neo-Riemannian Theory“.

Daneben werden auch Netzwerke Riemanns im Leipziger und nationalen Rahmen thematisiert.

Die Tagung beginnt im Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig mit einem Eröffnungsvortrag von Alexander Rehding (Harvard University), der eine Brücke zu Edvard Grieg schlagen wird. Darauf folgt eine Festveranstaltung im Alten Senatssaal mit musikalischer Umrahmung durch Studierende der HMT und einer Podiumsdiskussion über Riemanns Bedeutung heute. So wird die Tagung auch dazu beitragen, die Kooperation der beiden Institutionen im Rahmen des gemeinsamen Leipziger *Zentrums für Musikwissenschaft (ZMw)* weiter auszubauen.

### Institut für Musikwissenschaft

Neumarkt 9–19, Aufgang E  
04109 Leipzig  
0341 9730450  
muwi@uni-leipzig.de

Vollständiges Programm auf der Website  
des Instituts für Musikwissenschaft  
der Universität Leipzig